

Kunstturnerinnen Riege Obersiggenthal



Jahresbericht der Präsidentin 2019 / 2020

Es war ein aussergewöhnliches Jahr, mein letztes Jahr als Präsidentin der KUTU-Riege. Die Papiersammlung und der Chlaushock fanden nicht mehr in ihrer gewohnten Form statt und die Wettkampfsaison 2020, die fand überhaupt nicht statt.

Zu Beginn des Jahres 2020 tauchte in China, also weit, weit weg von uns, ein Virus auf, das das Leben auf der ganzen Welt verändern sollte. Damals kam mir das Abriegeln der Stadt Wuhan übertrieben vor, hier in der Schweiz fühlte ich mich «sicher». Doch das änderte sich bald.

Die KUTU-Riege sollte am 15. März den Testtag in Niederlenz durchführen. Alles war bereit, die Rosen für die Podestplätze, die Festbänke und Getränke waren bestellt, die Teigwaren und das Desinfektionsmittel waren eingekauft und auch die Listen für die Registrierung aller Anwesenden lagen bereit. Am Freitag, 13. März wurde der Testtag vom Aargauischen Turnverband abgesagt. Gleichzeitig wurden die Trainings in Niederlenz gestrichen, lediglich jene Turnerinnen und Turner, die sich auf die Junioren-EM vorbereiteten, durften noch ins Training gehen. Am Abend des 16. März begann er dann: der Lockdown. Keine Schule, keine Trainings, kein Treffen mit Freunden und Kollegen... stay at home war angesagt.

Von einem Tag auf den anderen fand alles zu Hause statt: Homeoffice, Homeschooling und Hometraining. Vor allem das Training zu Hause war nicht ganz einfach. Unser Wohnzimmer wurde zur Turnhalle umfunktioniert: das Sofa wurde an den Rand geschoben, Bodenbarren, Gummibalken, Pilz, Miniatur-Pauschenpferd, Thera-Bänder, Springseile und Gymnastikmatten türmten sich vor dem Fernseher. Doch Spass machte das Trainieren zu Hause nicht wirklich. Kraft und Beweglichkeit sind zwar Grundlagen des Kunstturnens, das Training an den Geräten kann aber dadurch nicht ersetzt werden. Ausserdem fehlten unseren Kindern die Ziele, da mittlerweile alle Wettkämpfe, also auch die JEM, abgesagt worden waren.

Auch für die Vereinsturnerinnen war es eine schwierige Zeit. Kein Training, keine Wettkämpfe, keine oder wenig physische, soziale Kontakte ausserhalb der Familie... Doris blieb mit den Turnerinnen im persönlichen Kontakt und versuchte, sie zum Dranbleiben zu motivieren. Mit Trainingsplänen, Challenges aller Art und Zoom-Aerobic-Trainings mit Imelda wurden die Turnerinnen (heraus-) gefordert.

Als dann Mitte Mai der Schulunterricht wieder aufgenommen wurde, waren wir vom Vorstand zuversichtlich, dass auch die KUTU-Riege das Training wieder würde aufnehmen können. Leider wurde der sofortige Trainingsstart durch das Schutzkonzept der Gemeinde verhindert, sodass unsere Turnerinnen erst ab dem 6. Juni wieder in der Halle in Obersiggenthal trainieren konnten.

Da die gesamte Wettkampfsaison 2020 dem Covid-19-Virus zum Opfer fiel, ist der Medaillen-Spiegel äusserst bescheiden.

Wettkämpfe und Medaillenspiegel Einzel

Wettkampf	Ort	Gold	Silber	Bronze
SM 2019	Romont			

Wettkämpfe und Medaillenspiegel Mannschaft

Wettkampf		Gold	Silber	Bronze
SMM 2019	Montreux			1
				1

Erfolge unserer Turnerinnen an Meisterschaften

Schweizer Meisterschaften 2019 in Romont

Elite

5. Rang Mehrkampf Anny Wu

Das Duell 2019 in Romont

Elite

3. Rang Anny Wu

Schweizer Meisterschaften Mannschaften 2019 in Schaffhausen

Nationalliga A

3. Rang: Anny Wu und Chiara Giubellini im Team mit: Sarina Stulz, Samira Raffin und Stefanie Siegfried

6. Rang: Corina Erdin im Team mit: Daria Hartmann, Kiara Raffin, Prabh Singh und Malina Blum

Unsere Kaderturnerinnen

Anny Wu	Nationalkader in Magglingen
Corina Erdin	Juniorinnenkader (Rücktritt Sommer 2020)
Chiara Giubellini	Juniorinnenkader
Lyris Azhan	Nachwuchskader B
Simona Frei	Nachwuchskader B
Enora Deiss	erweitertes Nachwuchskader B

Internationale + nationale Wettkämpfe *Anny Wu*

Schweizer Meisterschaften in Romont, 7. September 2019	5. Rang Mehrkampf
Das Duell in Romont, 8. September 2019	3. Rang
Schweizer Meisterschaften Mannschaften in Montreux, 26./27. Oktober 2019	3. Rang Nationalliga A
Länderkampf NED, ESP, SUI, HUN in Heerenveen (NED), 14. September 2019	3. Rang Mannschaft 17. Rang Mehrkampf
Weltmeisterschaften in Suttgart (GER), 4.-13. Oktober 2019	17. Rang Mannschaft

Internationale + nationale Wettkämpfe *Corina Erdin*

Schweizer Meisterschaften Mannschaften in Montreux, 26./27. Oktober 2019	6. Rang Nationalliga A
Internationales Turnier Combs la ville (FRA), 16./17. November 2019	25. Rang Mehrkampf 8. Rang Mannschaft

Internationale + nationale Wettkämpfe *Chiara Giubellini*

Schweizer Meisterschaften Mannschaften in Montreux, 26./27. Oktober 2019	3. Rang Nationalliga A
Swiss Cup Juniors in Wallisellen, 1. November 2019 (U13-Vierländerkampf SUI-ROM-FRA-GER)	4. Rang Mannschaft 6. Rang Mehrkampf
Open Massilia in Marseille, 24. November 2019	8. Rang Mannschaft 29. Rang Mehrkampf

Papiersammlung

Im Jahr 2010 betrug die Gesamtmenge an gesammeltem Papier und Karton in Obersiggenthal noch rund 600 Tonnen, 2019 waren es noch 373 Tonnen Papier und Karton. Nebst der Menge sank aber auch der Preis, der von der Gemeinde pro Tonne bezahlt wird.

Was aber über die Jahre mehr oder weniger konstant blieb, waren die Ausgaben, die mit der Papiersammlung verbunden waren. Dabei schlug vor allem die Verpflegung nach der Papiersammlung im Restaurant zu Buche. So wurde in den letzten Jahren vom Gewinn einer Sammlung gleich ein Drittel für das Essen wieder ausgegeben... Da die Papiersammlung momentan aber die einzige mehr oder weniger konstante Einnahmequelle unseres Vereins ist, suchte der Vorstand einen Weg, den Gewinn zu optimieren, indem die Aufwände für die Sammlung reduziert wurden.

Das neue, schlanke Budget forderte den Verantwortlichen für die Papiersammlung André Baumgartner, heraus. Zu Beginn war er äusserst skeptisch. Wie sollte er mit diesen begrenzten Mitteln für das leibliche Wohl der Arbeiterinnen und Arbeiter sorgen? Doch mit der tatkräftigen Unterstützung von Imelda meisterte er diese Herausforderung mit Bravour. Chili con Carne und Kürbissuppe standen im Anschluss an die Sammlung bereit, um die Energietanks wieder zu füllen. Aber nicht nur das Kulinarische war bestens organisiert. Auch sonst klappte alles wie am Schnürchen. Einzig das Wetter hätte besser sein können... Herzlichen Dank André und Imelda für euren Einsatz!

Chlaushock

Die Wochenenden in der Vorweihnachtszeit sind – nebst dem ganz normalen Geschenke-Basteln und Guetzli-Backen - oft verplant mit Chlaus-Veranstaltungen und Weihnachtsfeiern aller Art. Vor allem bei den Vorstandsmitgliedern, Leiterinnen und Leitern hielt sich die Begeisterung für einen weiteren verplanten Sonntag in Grenzen. So beschloss der Vorstand, den Chlaushock in einer anderen Form durchzuführen. Am letzten Mittwochabend vor den Weihnachtsferien wurde das Training etwas früher beendet, damit auch genügend Zeit für den Chlaushock bliebe. Als erstes zeigten die Turnerinnen eine Vorführung am Boden, die sie eigens für diesen Anlass einstudiert hatten. Mit viel Applaus wurden sie dafür belohnt. Da beinahe alle Turnerinnen anwesend waren, wurde nun die Gelegenheit genutzt, aktuelle Fotos für die neue Homepage zu machen.

Während die Turnerinnen noch passende Trainerhosen und Gwändli für die Fotos suchten, machten die P1-Eltern Hot-Dogs im Akkord, damit auch sicher alle hungrigen Mäuler gestopft werden konnten 😊.

Wie immer am Chlaus-Hock wurden auch diesmal zwei Pokale übergeben: Lana erhielt den Leistungs-, Jasmin den Vorbilds-Pokal. Herzliche Gratulation den beiden.

Bei Kaffee und Kuchen klang der Chlaushock dann aus. Die Feedbacks zur neuen Form des Chlaushocks waren vorwiegend positiv. Damit es beim nächsten Mal (vor allem für die Organisatoren) nicht mehr so spät wird, wird wohl der Startschuss früher fallen.

Herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen dieser neuen Tradition beigetragen haben.

Sportlerehrung 2020

Auch die Form der Sportlerehrung war in diesem Jahr corona-bedingt anders. Der Präsident der Sportkommission Marcel Höppli besuchte jeden Verein einzeln. Damit auch bei der Übergabe der Mindestabstand eingehalten werden konnte, legte Marcel die Medaillen und Umschläge mit den Geschenk-Gutscheinen auf einem Schwedenkasten bereit. Für die 2019 erbrachten Leistungen wurden Alicia Goh, Elea Appolloni, Fatou Diallo, Lyris Azhan, Enora Deiss, Lana Azhan, Chiara Giubellini und Anny Wu geehrt. Schön, dass trotz widriger Umstände an der Ehrung festgehalten wurde. Vorstand, Eltern, Trainerinnen und Trainer und natürlich auch die Turnerinnen freuten sich über dieses Dankeschön der Gemeinde.

Schlusswort

Acht Jahre war ich nun Präsidentin der KUTU-Riege Obersiggenthal. In dieser Zeit habe ich viel erlebt. Einige Dinge hätten nicht sein müssen, doch der Grossteil meiner Arbeit und Aufgaben hat mir Freude bereitet. Nun habe ich meinen letzten Jahresbericht verfasst und muss mir nicht wie alle Jahre zuvor vornehmen, die Texte für den nächsten Jahresbericht jeweils zeitnah zu den entsprechenden Anlässen zu verfassen. Zugegeben, die Idee war immer wieder gut, mit der Umsetzung war es dann so eine Sache.

Mir bleibt nur noch, euch für euer Vertrauen und eure Unterstützung zu danken. Ich war gerne eure Präsidentin. Ich gebe das Amt aber auch gerne weiter, da ich überzeugt bin, dass Marco mit demselben Engagement für die KUTU-Riege da sein wird. Macht's gut und bleibt gesund.

Herzlich eure abtretende Präsidentin Sabine Giubellini
Im August 2020